

Ressort: Politik

Unions-Chefhaushälter warnt Scholz vor Mehrausgaben

Berlin, 07.04.2018, 00:00 Uhr

GDN - Wenige Tage vor Beginn der Klausurtagung der Bundesregierung auf Schloss Meseberg warnt der haushaltspolitische Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Eckhardt Rehberg, Bundesfinanzminister Olaf Scholz (SPD) vor weiteren Mehrausgaben. Dem Nachrichtenmagazin Focus sagte Rehberg: "Olaf Scholz wird sich strikt an die prioritären Maßnahmen von 46 Milliarden Euro im Koalitionsvertrag halten müssen. Für alles andere gilt ein klarer Finanzierungsvorbehalt."

Rehberg betonte, Scholz finde "optimale Startbedingungen" in seinem Amt vor. Die Union werde keinem Haushalt im Bundestag zustimmen, "der die Schwarze Null aufkündigt oder die Schuldenbremse im Grundgesetz verletzt". Auf Schloss Meseberg wollen die Minister von Union und SPD kommende Woche den Finanzrahmen für die Regierungszeit bis 2021 abstecken. Nach Berechnungen des haushaltspolitischen Sprechers der FDP-Bundestagsfraktion, Otto Fricke, will die Große Koalition in dieser Legislaturperiode mehr als 200 Milliarden Euro mehr ausgeben als die alte Bundesregierung. Es handele sich dabei um "Dauergeschenke", monierte Fricke, die den Haushalt "in schlechteren Zeiten wie Senkblei herunterziehen werden".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-104347/unions-chefhaushaelter-warnt-scholz-vor-mehrausgaben.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619